

«Lehrgang Baubiologie / Baubiologin mit eidg. Fachausweis»

Modulbeschreibung

Der gesamte Lehrgang besteht aus 5 Modulen, die auch einzeln besucht werden können. Der Modulbeschreibung beinhaltet die Informationen über die Kompetenzen, die Lernziele, die Lerninhalte, die Referierenden und die Kompetenznachweise der einzelnen Module.

Modul 1 – Aufträge klären - Kundenbedürfnisse für gesundes und nachhaltiges Bauen klären

Modul 2 – Kundschaft im eigenen Berufsfeld beraten - Bauen, renovieren und sanieren als ganzheitlichen Prozess aufzeigen

Modul 3 – Bauvorhaben im eigenen Berufsfeld planen - Nach den Grundsätzen des gesunden und nachhaltigen Bauens planen

Modul 4 – Materialkonzepte erarbeiten - Individuelle Lösungen für Bauteile entwickeln

Modul 5 – Ausführung von Bauprojekten begleiten - Die Umsetzung des Bauvorhabens überprüfen und Lösungen vorschlagen

Der ganze Lehrgang dauert 29 Kurstage. Die Absolvierung von allen 5 Modulen und deren Kompetenznachweisen ermöglicht die Zulassung zur Abschlussprüfung. Die Abschlussprüfung besteht aus zwei Teilen; der Abschlussarbeit und der Abschlussprüfung. Die schriftliche Abschlussprüfung wird ca. 7 Monate nach dem Zulassungsentscheid stattfinden. *Siehe Prüfungsordnung eidg. Berufsprüfung.*

Modul 1 – Aufträge klären

Kundenbedürfnisse für gesundes und nachhaltiges Bauen klären

Kompetenzen

Sie klären die Bedürfnisse der Kundschaft situationsgerecht ab, indem Sie die Rahmenbedingungen des Bauvorhabens ermitteln und die Spezifika vor Ort identifizieren. Hierfür können Sie auch Fachkräfte für Spezialabklärungen miteinbeziehen. Auf Grund Ihrer Abklärungen entwickeln Sie ein Gesamtbild.

Lernziele

- Sie klären Bedürfnisse der Kundschaft ab.
- Sie ermitteln die Rahmenbedingungen des Vorhabens.
- Sie identifizieren für das gesunde und nachhaltige Bauen relevante Spezifika vor Ort.
- Sie empfehlen Abklärungen durch Spezialisten.
- Sie interpretieren Messresultate.
- Sie sensibilisieren Auftraggeber für Anliegen des gesunden und nachhaltigen Bauens.
- Sie fassen Ergebnisse der Auftragsklärung zusammen.

Lerninhalte

Kurstag	Inhalt	Referierende
1.	Einführung Lehrgang, GNB, Ressourcen, Biodiversität, Gesellschaft	Jordan Kouto, Thea Rauch-Schwegler
2.	Innovationen, Wohlbefinden, Ethik, Wirtschaft	Thea Rauch-Schwegler, Referent
3.	Auftragsabklärung, Spezifika GNB, Übersicht Grenzwerte, Gesundheitliche Auswirkungen	Angela Adam
4.	Grundlagen Kommunikation, Gesprächsführung, Kundenbedürfnisse	Marlys Hirt
5.	Kompetenznachweis	Angela Adam

Kompetenznachweis

- Schriftliche Prüfung (2 Std.) zu den Lerninhalten des Moduls
- Praktische Übung: Beschreibung eines Innenraums gemäss vorgegebenen Kriterien

Modul 2 – Kundschaft im eigenen Berufsfeld beraten

Bauen, renovieren und sanieren als ganzheitlichen Prozess aufzeigen

Kompetenzen

Sie beraten die Kundschaft zu Themen des gesunden und nachhaltigen Bauens allgemein sowie bei standortbedingten gesundheitlichen Beschwerden und bei Schäden am Bau. Dazu verknüpfen Sie die verschiedenen Kompetenzbereiche des Berufes und wenden die erworbenen Kompetenzen in konkreten Beratungssituationen an.

Lernziele

- Sie zeigen Zusammenhänge des gesunden und nachhaltigen Bauens auf.
- Sie informieren Kunden über Normen, Standards und Labels.
- Sie erstellen Berichte unter Einbezug der Grundsätze «Gesundes und nachhaltiges Bauen».
- Sie beraten Menschen mit standortbedingten gesundheitlichen Beschwerden.
- Sie beraten bei Schäden am Bau.

Lerninhalte

Kurstag	Inhalt	Referierende
1.	Standard und Labels	Heiner Gabele, Stefan Schrader
2.	Gesunde Innenräume	Stefan Schrader
3.	Tageslicht, Akustik, Lärm, Aussenlärm	Heiner Gabele, Tiina-Maria Seppänen
4.	Radon, Allergien und Reinigung, Schadstoffe in der Gebäudehülle	Heiner Gabele
5.	Schäden am Bau, Radiästhesie	Heiner Gabele, Referent
6.	Elektrobiologie, Elektromog	Urs Raschle
7.	Prüfungsvorbereitung, Beratungstechniken	Heiner Gabele, Marlys Hirt
8.	Kompetenznachweis	Heiner Gabele, Marlys Hirt

Kompetenznachweis

- Schriftliche Prüfung (2 Std.) zu den Lerninhalten des Moduls
- Praktisch und schriftlich:
 - Teil 1: Beratungsgespräch als Rollenspiel im Rahmen einer kollegialen Fallberatung.
 - Teil 2: Schriftliche Auswertung

Modul 3 – Bauvorhaben im eigenen Berufsfeld planen

Nach den Grundsätzen des gesunden und nachhaltigen Bauens planen

Kompetenzen

Sie planen auf Basis der Grundsätze «Gesundes und nachhaltiges Bauen» und Ihrer Abklärungsresultate Lösungs-/ Realisierungsvorschläge im eigenen Berufsfeld. Bei Bedarf arbeiten Sie bei Ausschreibungen mit und stellen Kosten zusammen.

Lernziele

- Sie berücksichtigen bei der Planung die Grundsätze «Gesundes und nachhaltiges Bauen».
- Sie beziehen Abklärungsresultate ein.
- Sie geben Anweisungen für Handwerker_innen und Planer_innen vor.
- Sie stellen Kosten zusammen.
- Sie ergänzen Ausschreibungen mit fachlichen Empfehlungen.
- Sie erarbeiten Lösungs- / Realisierungsvorschläge.

Lerninhalte

Kurstag	Inhalt	Referierende
1.	Projektphasen, Gebäudekonzepte	Andreas Egger
2.	Ökobilanz	Gerritt Vorhoff
3.	Lebenszykluskosten, Grundsätze Wasser, Wasser und Gebäudetechnik	Marvin King, Klaus Lanz, Sascha Zobrist
4.	Baubiologische Grundsätze, Energiekonzepte	Andreas Egger
5.	Baukosten, Bauen im Bestand, Biodiversität	Andreas Egger, Murièle Jonglez

Kompetenznachweis

- Planung anhand eines vorgegebenen Kriterienkatalogs und eigenen Falles aus der Praxis

Modul 4 – Materialkonzepte erarbeiten

Individuelle Lösungen für Bauteile entwickeln

Kompetenzen

Sie entwickeln Materialkonzepte oder Bauteile unter Berücksichtigung der Grundsätze des gesunden und nachhaltigen Bauens und erarbeiten für konkrete Problemstellungen individuelle Lösungen. Zudem lassen Sie Ihre Kenntnisse betreffend Produktelabels miteinfließen. Bei Bedarf beurteilen Sie die Einsatzmöglichkeiten neuer Produkte. Zudem wissen Sie Erfahrungen aus dem Konzept auszuwerten und Schlüsse für zukünftige Materialkonzepte abzuleiten, respektive Korrekturmassnahmen zu erarbeiten.

Lernziele

- Sie erstellen ein Materialkonzept.
- Sie entwickeln individuelle Lösungen.
- Sie prüfen die Einsatzmöglichkeit neuer Produkte.
- Sie beurteilen die mittel- bzw. langfristige Richtigkeit des Konzepts.
- Sie erklären die Anwendung, Eigenschaften und Kosten von Produkten.

Lerninhalte

Kurstag	Inhalt	Referierende
1.	Materialwahl in der architektonischen Gestaltung, Kreislauffähiges Baustoffe	Rico Malgiaritta, Anouk Godelet
2.	Mineralische Putze, Mineralische Farben	Thomas Klug, Hanspeter Niggli
3.	Dämmmaterialien und mineralische Dämmstoffe	Rico Malgiaritta
4.	Bauphysik, bauen mit Holz	Roger Blaser-Zürcher, Urs Stalder
5.	Bauen mit Stroh, bauen mit Lehm	Thomas Dimov, Doris Müller
6.	Kompetenznachweis	Rico Malgiaritta

Kompetenznachweis

- Praktische Prüfung: Erstellung eines Materialkonzeptes inkl. Gesamtbewertung für zwei Bauteile inkl. Unterhalt/Pflegehinweise, anhand eines Kriterienkatalogs aus dem eigenen Aufgabengebiet.

Modul 5 – Ausführung von Bauprojekten begleiten

Die Umsetzung des Bauvorhabens überprüfen und Lösungen vorschlagen

Kompetenzen

Bei der Ausführung von Bauprojekten begleiten und überwachen Sie die Umsetzung der Massnahmen zur Erreichung eines gesunden und nachhaltigen Bauwerks. Bei Bedarf setzen Sie die Grundsätze des gesunden und nachhaltigen Bauens durch. Neben Abschlussberichten oder Rapporten erteilen Sie Pflegehinweise / Anforderungen an den Unterhalt.

Lernziele

- Sie überwachen die Umsetzung der vorgeschlagenen Massnahmen.
- Sie bewirken die Umsetzung der Grundsätze «Gesundes und nachhaltiges Bauen» auf der Baustelle.
- Sie unterstützen die Bauherrschaft für die Erbringung von Eigenleistung.
- Sie schreiben einen Rapport / ein Protokoll.
- Sie erstellen einen Abschlussbericht.

Lerninhalte

Kurstag	Inhalt	Referierende
1.	Überwachen von baubiologischen Massnahmen	Barbara Jehle
2.	Baubiologische Grundsätze auf Baustellen durchsetzen	Barbara Jehle
3.	Vorbereitung Abschlussarbeit, Präsentationstechnik	Christine Gubser
4.	Abschlussbericht	Barbara Jehle
5.	Abschluss Lehrgang, Vision 2050	Jordan Kouto

Kompetenznachweis

- Anhand eines vorgegebenen Rasters soll die Dokumentation und Reflexion eines Falls aus der eigenen Praxis dargelegt werden.